

Framework & Tool für Impact & Legacy Management

Inhaltsverzeichnis

01.	Warum ist das Thema Impact & Legacy so wichtig?	2
02.	Was bedeutet Impact und Legacy eigentlich?	3
03.	Ziele des Convention Bureaus sowie Begriffserklärungen	3
04.	„5 Step Framework“ zum Managen & Evaluieren von Impact	5
05.	„Five Dimensions of Impact“ als Tool zur Messbarkeit von Impact.....	6



01. Warum ist das Thema Impact & Legacy so wichtig?

Kongress- und Tagungsgäste tragen in Tirol maßgeblich zu einer positiven Wertschöpfung bei. Die vielen MICE-Kund:innen bieten ein gutes Geschäft für das Dienstleistungs- und Gaststättengewerbe der Destination Tirol. Laut WIFO-Umfrage geben Kongress- und Tagungsgäste mit 530 Euro rund viermal so viel aus wie Urlaubsgäste. Der Wert, der sich aus der Ausrichtung großer internationaler Kongresse und Veranstaltungen ergibt, sollte jedoch weit über den wirtschaftlichen Gewinn hinausgehen.

In der Vergangenheit und noch immer konzentriert sich die Messung des Wertes von Veranstaltungen und Kongressen überwiegend auf die kurzfristigen Ausgaben der Delegierten wie Übernachtungen und anderen ausgabenbasierten Kennzahlen und nicht auf den ökologischen und sozialen Wert, welcher Veranstaltungen schaffen beziehungsweise hinterlassen – Dies muss sich ändern!

Noch nie hatten wir eine größere Verpflichtung, die Ergebnisse und Auswirkungen von Veranstaltungen zu verbessern sowie einen stärkeren Anreiz Synergien zwischen allen relevanten Akteuren anzustreben, um Strategien und Ziele von Veranstaltungen aufeinander abzustimmen. Um federführend die Entwicklung von Methoden, Modelle und Messverfahren für unsere Branche voranzutreiben, um gemeinsam sinnvolle Ergebnisse und Hinterlassenschaften zu schaffen, mit denen wir glaubhaft den wahren Wert der Planung, Ausrichtung und Teilnahme an Veranstaltungen in Tirol nachweisen können.

Die Herausforderung liegt darin, die oft unterschiedlichen Interessen aller Beteiligten in Einklang zu bringen sowie ihre Energien und Ressourcen strategisch zu bündeln. Um langfristige Ziele und Partnerschaften zwischen Industrie, Forschung, Politik und Tourismus zu erreichen und zu stärken, soll jede Veranstaltung ein Baustein zu einem definierten, messbaren, nachhaltigen gemeinschaftlichen Fortschritt für die Organisation und Destination gleichermaßen sein.

Das Convention Bureau Tirol Team hat es sich zum Ziel gesetzt IMPACT Management zum obersten Ziel zu setzen und ihre Partnerbetriebe sowie Kund:innen diesbezüglich zu trainieren bzw. informieren. Um dies bestmöglich durchzuführen ist das gleiche Verständnis von Impact Management und daher das Verständnis der unterschiedlichen Begrifflichkeiten ein wichtiger Baustein dafür.

02. Was bedeutet Impact und Legacy eigentlich?

IMPACT wird als unternehmerisches, innovatives Handeln definiert, welches auf die Lösung gesellschaftlicher Probleme abzielt. Die Umsetzung kann in einer Neugründung (Start-Ups) oder im Zuge bestehender Organisationen bzw. Unternehmen (Social Intrapreneurship) erfolgen. Bei impactorientierten Unternehmen ist der gesellschaftliche Nutzen im Geschäftsmodell verankert.

Der Kern des Geschäftsmodells ist somit die Schaffung eines gesellschaftlichen Mehrwerts sowie der Beitrag zur Lösung eines sozio-ökologischen Problems. Die Unternehmensgewinne werden dabei in den Impact reinvestiert.

LEGACY beschreibt langfristige und positive Beiträge, welche (nationale oder internationale) Konferenzen und Organisationen für das Unternehmen selbst, seine Community, die austragende Destination und somit für die Gesellschaft hinterlassen. Es kann als Geschenk betrachtet werden, welches durch Handlungen geschaffen wird und beim Empfänger eine Veränderung (Wirkung) bewirkt.

Dabei hat das Team des Convention Bureau Tirols die **Theory of Transformation (ToT)** angewendet. Diese besagt, dass wir uns den gegenwärtigen Zustand eines Systems bzw. eines Themas anschauen müssen, um ihn in einen idealeren Zustand zu verwandeln. Im konkreten hieß dies für das Convention Bureau Tirol die gegenwärtige Kongresswelt Tirols zu einer nachhaltigen Kongress- & Tagungswelt Tirols zu verwandeln.

Impact und Legacy-Ziele müssen **bei Veranstaltungen** frühzeitig und strategisch in den Planungsprozess eingebunden werden und sollen die Werte der Planenden widerspiegeln.

03. Ziele des Convention Bureaus sowie Begriffserklärungen

Das Convention Bureau Tirol hat zum Ziel, Tirols MICE Kund:innen zu einer privaten Verlängerung ihres Aufenthalts nach einem Kongress, einer Tagung, eines Meetings zu begeistern. Dies trägt zur Effizienzsteigerung der An- und Abreise und der Reduzierung daraus resultierender negativen Auswirkungen bei. Das Ziel, MICE-Kund:innen zu zukünftigen Urlaubsgästen zu machen, trägt weiters zur Sicherung von Arbeitsplätzen bei, wenn Kund:innen als Urlaubsgäste wiederkommen oder einfach länger bleiben. Die Ziele basieren auf unseren Werten und lassen sich direkt vom Tiroler Weg, den Zielen der Tirol Werbung als auch der Nachhaltigkeitsstrategie des Convention Bureaus ableiten.

Des Weiteren sind wesentliche Ziele des Convention Bureaus die Bewusstseins-schärfung von Impact Management in der Branche sowie Kund:innen-seitig. Hier wollen wir beratend und animierend zur Seite zu stehen.

Beginnend mit der Erklärung was Impact Management eigentlich ist:

"Impact Management ist der Prozess die positiven und negativen **Auswirkungen** eines Unternehmens auf Menschen und den Planeten zu **identifizieren** um dann die **negativen zu reduzieren** und die **positiven zu verstärken.**"

Um Impact zu verstehen bedarf es der Kenntnis der Begriffsunterscheidungen von Output, Outcome und Impact.

Output beschreibt die Leistung, das Angebot, was wir anbieten, wie wir es anbieten und für wen. Zum Beispiel wenn wir Bäume pflanzen, welche Inhalte Workshops anbieten oder wie unsere Produkte aussehen.

Outcome zeigt die direkte Wirkung durch Leistung auf. Meeting Outcomes sind direkte kurz- und mittelfristige Resultate verschiedener Aktivitäten vor, während und nach einer Veranstaltung. Beispiele hierzu sind unter anderem CO2 Einsparungen.

Bei der **Reichweite (Outreach)** kommt es auf die Verbindung zu den Stakeholdern und Anbietenden an, welche die Leistung anbieten, die auf die Legacy-Ziele einzahlen.

Impact beschreibt den Beitrag auf gesellschaftlicher Ebene und die gesellschaftlichen Veränderungen, wie zum Beispiel Climate-Mitigation oder Arbeitslosigkeitsrate

Die Planung von Veranstaltungen, Seminare, Meetings, Kongresse mit Impact geht über die traditionellen operativen Aspekte hinaus in Richtung einer kreativen Gestaltung mit Inhalten zum Gemeinwohl.

Die **Wirkungstreppe** veranschaulicht dabei den Prozess:



Veranstaltungen haben das Potenzial, zur Lösung verschiedener dringender und komplexer Herausforderungen beizutragen, denen sich die Welt heute und in Zukunft stellen muss. Eine auf das Vermächtnis ausgerichtete Planung kann sowohl den kurz- als auch den langfristigen Wert von Kongressen und Tagungen für alle Beteiligten erhöhen. Der Schlüssel dazu ist, die Interessen der Stakeholder eines Kongresses aufeinander abzustimmen und ihre Energien und Ressourcen strategisch auf die gewünschte Vision zu konzentrieren.

04. ‚5 Step Framework‘ zum Managen & Evaluieren von Impact

Um Impact zu managen und zu evaluieren ob es der gewünschten Vision beiträgt empfiehlt das Convention Bureau Tirol das **5 Step Framework**:



05. 'Five Dimensions of Impact' als Tool zur Messbarkeit von Impact

Das Projekt "Five Dimensions of Impact" aus dem Projekt "Impact Management" ist ein großartiges Tool, um Impact zu messen. Da es sich um ein weit verbreitetes Framework handelt, sind die Dimensionen nützlich, um sicherzustellen, dass alle das gleiche Verständnis haben.

Zu den fünf Dimensionen gehören, **was** das beabsichtigte Ergebnis ist, **wer** es erlebt, **wie viel** des Ergebnisses erlebt wird, der **Beitrag des Unternehmens** zu diesem Ergebnis und das **Risiko**, dass die Auswirkungen nicht wie geplant eintreten. Zu Beginn sind die ersten Dimensionen, Was, Wer, und Wie viel am wichtigsten, wenn ein Unternehmen sich systematisch damit auseinandersetzt. In späterer Folge können der Beitrag und das Risiko tiefer betrachtet werden sobald die ersten drei Dimensionen bereits entwickelt wurden.

Die 5 Dimensionen dienen als Tool für die Partner und Kund:innen des Convention Bureau Tirols, um präzise Entscheidungen für die Umsetzung von Impact Management zu treffen.

Die folgende Übersicht dient zur Unterstützung der Anwendung der 5 Dimensionen:

The IMP reached global consensus that impact can be measured across five dimensions: What, Who, How Much, Contribution and Risk

Impact dimension	Impact questions each dimension seeks to answer
<input type="checkbox"/> What	<ul style="list-style-type: none"> •What outcome is occurring in the period? •Is the outcome positive or negative? •How important is the outcome to the people (or planet) experiencing them?
<input type="radio"/> Who	<ul style="list-style-type: none"> •Who experiences the outcome? •How underserved are the affected stakeholders in relation to the outcome?
<input type="checkbox"/> How Much	<ul style="list-style-type: none"> •How much of the outcome is occurring - across scale, depth and duration?
<input type="checkbox"/> Contribution	<ul style="list-style-type: none"> •Would this change likely have happened anyway?
<input type="checkbox"/> Risk	<ul style="list-style-type: none"> •What is the risk to people and planet that impact does not occur as expected?

Bei Fragen und Anregungen des „5 Steps Frameworks“ und des Tools „5 Dimensions of Impact“ steht das Convention Bureau Tirol gerne jederzeit beratend zur Verfügung!